

KONZERTDIREKTION HUGO HELLER (BUKUM A. G.)
I., REGIERUNGSGASSE 1

MITTLERER KONZERTHAUS-SAAL

Sonntag, den 28. Oktober 1923, halb 4 Uhr nachmittags

II. Öffentliche Hauptprobe

ROSÉ-QUARTETT

(ROSÉ — FISCHER — RUZITSKA — WALTER)

(42. SAISON)



PROGRAMM:

FRANZ SCHUBERT Streichquartett A-moll op. 29.
(geb. 31. Jänner 1797, gest. 19. November 1828) Allegro ma non troppo. (Komponiert 1824.)
Andante.
Menuetto. Allegretto.
Allegro moderato.

BEETHOVEN Streichquartett A-moll op. 132.
(geb. 16. Dezember 1770, gest. 26. März 1827) Dem Fürsten Nikolaus Galitzin gewidmet. Komponiert 1824—1825.
Assai sostenuto; Allegro.
Allegro ma non tanto.
Molto adagio. Canzona di ringraziamento in modo
lidico, offerto alla divinità da un guarito.
Alla marcia, assai vivace; Allegro appassionato.

(Das Autograph ist überschrieben: „2tes Quartett 1825 von L. v. Bn.“ Über dem Adagio steht: „Heiliger Dankgesang an die Gottheit eines Genesenen in der Lydischen Tonart“. NB. Dieses Stück hat immer h, nicht wie gewöhnlich b. Takt 32 dieses Satzes heißt es: „Andante, neue Kraft fühlend“.
Das Thema des Allegro appassionato steht in etwas anderer Form mitten unter den 1823 entworfenen Skizzen zur Neunten Sinfonie und war ursprünglich als Melodie des ganz instrumental gedachten Schlußsatzes der Sinfonie erfunden.

Die erste Aufführung des A-moll-Quartettes fand statt am 6. November 1825, die erste Ausgabe erschien im September 1827, fünf Monate nach Beethovens Tod.)

P A U S E.

LUIGI CHERUBINI Streichquartett Es-dur.
(geb. 14. September 1760, gest. 15. März 1842) Adagio. — Allegro agitato.
Larghetto.
Scherzo. Allegretto moderato.
Finale. Allegro assai.

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Mittlerer Konzerthaus-Saal. Sonntag, 4. November, halb 4 Uhr nachm.

III. Öffentliche Hauptprobe Rosé-Quartett

Mendelssohn — Schumann — Brahms.

Preis 1500 Kronen (inkl. Steuer).

Über behördliche Anordnung sind die Hute abzunehmen.

Stern & Steiner, Wien.